

# DAS AKW GROHNDE IST NICHT SICHER.

Am 10. März 2017 wurde das Atomkraftwerk Grohnde teil-evakuiert, weil Behörden einen Angriff mit einem Passagierflugzeug fürchteten.

## JETZT NOTAUS DRÜCKEN!

Die **Kommunen** Detmold, Vlotho, Barntrup, Blomberg und weitere **fordern** aktuell in Resolutionen an die Aufsichtsbehörden **die Stilllegung des AKW Grohnde. Wann Bielefeld?**

### FORDERUNGEN AN DEN BIELEFELDER STADTRAT, DIE LANDTAGSABGEORDNETEN UND KANDIDATINNEN:

1. Wenden Sie sich öffentlich als VertreterInnen der gefährdeten Menschen in der 100-Kilometer-Zone um das AKW Grohnde an die Aufsichtsbehörden im Bund und in Niedersachsen und **fordern Sie die vorzeitige Stilllegung des AKW!**
2. Setzen Sie sich öffentlich und in den politischen Gremien **gegen die Übertragung von Reststrommengen auf aktive AKW** ein. Sicherheit muss vor Profiten gehen!
3. **Unterstützen Sie die Klage von Bürgern gegen den Weiterbetrieb des AKW Grohnde!**



# FÜR DIE STILLEGUNG DES AKW TIHANGE ...

Das Land NRW hat am 28. März 2017 beschlossen, sich einer Klage für die Stilllegung des belgischen AKW „Tihange 2“ anzuschließen. Der mittlere von 3 Reaktorblöcken hat tausende Risse im Druckbehälter und wurde trotzdem wieder in Betrieb genommen. NRW-Umweltminister Rimmel zur Klage gegen „Tihange 2“:

*„Die Landesregierung lässt nichts unversucht, um den Betrieb von Atomkraftwerken in unmittelbarer Nähe zu unserer Landesgrenze endlich zu beenden.“ Diese Aussage des Ministers zum belgischen AKW muss auch für das niedersächsische AKW Grohnde gelten! Er sagte weiter: „Die Bevölkerung ist zu Recht beunruhigt, denn im Falle eines Reaktorunglücks können weite und dicht besiedelte Teile Nordrhein-Westfalens verstrahlt werden“.*

... AKW GROHNDE & EMSLAND. BRENNELEMENTFABRIK LINGEN. UAA GRONAU?  
**ENERGIE BRAUCHT VISIONEN: JETZT STILLEGEN!**

**Die Stadtwerke Bielefeld verharmlosen als Miteigentümer vorhandene Sicherheitsdefizite in ihrem AKW.** Eine Übertragung von Reststrommengen anderer AKW wird als wirtschaftliche Entscheidung dargestellt, nicht als sicherheitspolitische. Dabei werden große, konkrete Risiken des AKW-Betrieb für die Menschen in Bielefeld ausgeblendet.

**Auch bei regulären Wartungen kam es mehrfach zu dramatischen Schäden und einem Todesfall.** Auch wegen dieser Schäden soll der mögliche **Grohnde-Strombezug laut Stadtwerke Bielefeld jetzt bis ins Jahr 2019** gehen, obwohl immer „Mitte 2018“ genannt wurde. **Der nächste Wartungsfehler oder ein Flugzeugabsturz könnten zum Super-Gau führen → Jetzt Notaus drücken:**



**[HTTP://BIELEFELD-STEIGT-AUS.DE/NOTAUS](http://bielefeld-steigt-aus.de/notaus)**